
Medien-Information – München, 28. Juni 2018

Tabakfelder - Kuba oder Deutschland? **Wo Deutschland aussieht wie ausländische Traumziele**

„Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah.“ Was schon Johann Wolfgang von Goethe wusste, könnte man in der kommenden Sommersaison einfach einmal selbst ausprobieren. Wer seinen Urlaub daheim verbringt, achtet auf seinen ökologischen Fußabdruck und muss auf exotisches Ambiente nicht verzichten – und das bei viel kürzerer Anreisezeit. Birgit Dreyer, die Reiseexpertin der ERV (Europäische Reiseversicherung), verrät die Orte in Deutschland, an denen sich der Urlauber im fernen Ausland wähnt.



Fast wie in Norwegen: Der Schrecksee im Allgäu

Seen wie im hohen Norden oder mit südlichem Flair

Der Schrecksee liegt in einer der hintersten Ecken des Allgäus. Auf 1813 Metern Höhe ist ein Bad mehr als erfrischend. Besucher müssen hierher wandern, eine Straße gibt es nicht. Wer den Aufstieg gemeistert hat, wird mit einem Anblick belohnt, der stark an Norwegen erinnert. Auch im Sommer treiben hier noch Eisschollen an der Wasseroberfläche.

Kontakt:

ERV Pressestelle
Tel. 089/4166-1510
Fax 089/4166-2510
presse@erv.de
www.erv.de

Europäische Reiseversicherung AG
Pressestelle
Rosenheimer Straße 116
81669 München

Wen es gedanklich eher gen Süden zieht und wer Sandstrände bevorzugt, der findet im Fränkischen Seenland eine Atmosphäre wie in Rimini. „Am großen Brombachsee mit seinem Sandstrand können Gäste Beach-Volleyball spielen oder Segeln lernen“, sagt die Reiseexpertin der ERV. Wem dort zu viel Trubel herrscht, der weicht einfach nach nebenan aus: Am kleinen Brombachsee lässt es sich besonders gut erholen.

Naturwunder ganz nah

An der Grenze zwischen Brasilien und Argentinien beeindruckend die knapp drei Kilometer breiten Iguazú-Wasserfälle. Ein bisschen kleiner und inmitten der bayerischen Alpen gelegen befindet sich dagegen die Weißbachschlucht. „Das Berchtesgadener Land bietet mit den Weißbachfällen ein fast ebenso schönes Wasserspektakel. Nur eben mit kurzer Anreise und ganz sicher auch weniger Touristen“, so Birgit Dreyer. Besonders beliebt bei Fernreisenden sind zudem Wüstenlandschaften mit endlosen Sanddünen wie rund um Dubai. Doch auch im Inland finden Naturfans eine Düne, die ebenso zum Ski- oder Boardfahren einlädt: Die Quarzdüne Monte Kaolino in der Oberpfalz. „Sandboarder“ rauschen den 140 Meter hohen Sandberg hinunter, während Skifahrer auch im Sommer die 220 Meter lange Abfahrt genießen.

Kleiner Städtetrip fürs Wochenende

Ein romantischer Trip nach Venedig oder Sightseeing in San Francisco? Diese Städte stehen bei vielen Reisenden ganz oben auf der Wunschliste. Doch es muss ja nicht immer das Original sein. Während sich in Venedig Touristenmassen durch die Gassen zwängen, herrscht in „Klein-Venedig“ beschauliche Ruhe: In Bamberg schlendern Besucher gemütlich über die Kopfsteinpflastergassen oder schippern auf Booten an den an der Regnitz gelegenen Fischerhäuschen vorbei. Und wer sich die weite Anreise zur berühmten Golden Gate Bridge in San Francisco ersparen möchte, findet in Rendsburg eine kleine Schwester. Die Eisenbahnhochbrücke mit der an langen Stahlseilen eingehängten Schwebefähre erstreckt sich über den Nord-Ostsee-Kanal. „Im Jahre 1988 wurde diese Brücke zum Technischen Denkmal erklärt. Zu Recht, wie ich finde“, meint die ERV-Expertin.

Tabakfelder in der Südpfalz

Kubanische Zigarren sind ein beliebtes Souvenir des Inselstaates. Die scheinbar endlosen Tabakfelder bilden das typische Landschaftsbild. Doch auch dafür müssen Weltenbummler gar nicht so weit reisen: Denn schon seit gut 500 Jahren wächst Tabak mitten in der Pfalz. Rund um Herxheim liegt die größte Anbaufläche in Deutschland. „Sowohl vom Klima als auch vom Boden her bietet die Südpfalz ideale Verhältnisse für den Tabakanbau“, erklärt Dreyer.

Doch egal, ob es im Urlaub zu Nah- oder Fernzielen geht – Verbraucherschützer empfehlen, für jede Reise eine private Reiseversicherung abzuschließen. „Mit dem Jahres-Schutz der ERV sind sämtliche Unternehmungen – vom Wochenendtrip nach Venedig bis hin zur sechswöchigen Brasilien-Rundreise versichert“, erklärt Birgit Dreyer. Selbst Inlandsreisen wie etwa ein Tagesausflug nach Berchtesgaden sind damit abgedeckt, sofern sie mehr als 50 Kilometer vom Heimatort entfernt sind.

Weitere Infos gibt es unter www.erv.de.

Über die ERV

Die ERV, Experte für Reiseversicherungen, überzeugt durch ihre Kundenorientierung, einen hohen Qualitätsanspruch und ein erstklassiges Serviceangebot. Seit 110 Jahren prägt die ERV die Geschichte des Reiseschutzes. Als einer der führenden Reiseversicherer weltweit ist die ERV in über 20 Ländern vertreten. Sie ist Marktführer in verschiedenen europäischen Kernmärkten, darunter auch in ihrem deutschen Heimatmarkt. Mit ihrem internationalen Netzwerk sorgt die ERV dafür, dass ihre Kunden vor, während und nach einer Reise optimal betreut werden.

Die ERV ist der Spezialist für Reiseschutz der ERGO und gehört damit zu Munich Re, einem der weltweit führenden Rückversicherer und Risikoträger.
Mehr unter www.erv.de

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der ERV beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.